

Der Kurs umfasst sechs Abendveranstaltungen im Stadthaus und einen Abschlussabend in der Moschee des «Verband der Islamischen Kulturzentren» an der Birmensdorferstrasse 273 (Tram 9 und 14 bis Goldbrunnenplatz).

Die einzelnen Kursabende beinhalten einen Vortrag, dem sich nach kurzer Pause die Gelegenheit zu Diskussion und Rückfragen anschliesst. Es wird ein Lehrmittel abgegeben und die Teilnehmenden erhalten zusätzlich schriftliches Material.

Das Kursgeld (inkl. Lehrmittel) beträgt Fr. 120.–. Nach erfolgter Anmeldung und Einzahlung wird der Kursausweis zugestellt. Bei Teilnahme an mindestens fünf der sieben Veranstaltungen wird am Schlussabend ein Koran mit einer Kursbestätigung überreicht.

Der Kurs ist als Einheit konzipiert und geht entsprechend vom Besuch aller Kursabende aus. Dennoch ist auch der Besuch einzelner Veranstaltungen möglich. In diesem Falle wird ein Eintrittsgeld von Fr. 25.– je Abend erhoben.

**Anmeldungen** sind **bis spätestens 10. August 2005** schriftlich oder per E-Mail zu richten an das  
Zürcher Forum der Religionen  
Schienhutgasse 6  
8001 Zürich  
office@forum-der-religionen.ch

#### **Zürcher Forum der Religionen**

Das Zürcher Forum der Religionen ist ein Zusammenschluss religiöser Gemeinschaften in und um Zürich. 1997 von der Stadt Zürich initiiert, besteht es heute als Verein mit einer Geschäftsstelle.

Das Forum setzt sich ein für den interreligiösen Dialog, gegenseitiges Verständnis und Toleranz. Es bietet eine Plattform für die Diskussion zwischen Religion und Gesellschaft, die im Interesse eines friedlichen Zusammenlebens der Ethnien und religiösen Gemeinschaften im Kanton Zürich zunehmend an Bedeutung gewinnt. Als Bindeglied zwischen den fünf grossen Weltreligionen und dem Staat füllt das Forum eine Lücke und trägt zu einer verbesserten Integration bei.



# Muslime Eine Einführung in den Islam glauben, leben, hoffen...

Ein Bildungsangebot des Zürcher Forum der Religionen,

der Vereinigung der Islamischen Organisationen in Zürich (VIOZ)

und des Forum Predigerkirche





### Unter uns leben Muslime.

Längst decken sich die Wirkungskreise zwischen den Religionen nicht mehr mit den Grenzen zwischen Ländern und Kulturen. Muslime teilen unser tägliches Leben, sind unsere Nachbarn in den Häusern und Strassen, arbeiten in den gleichen Firmen, schicken ihre Kinder in dieselben Schulen. Eines aber teilen sie nicht: unsere Religion. Sie beten fünfmal täglich – zu wem eigentlich? Sie rezitieren Suren aus dem arabischen Koran – was steht darin geschrieben? Sie gehen freitags zur Moschee – was tun sie dort? Sie halten einen Monat lang den Ramadan – was soll dieses Fasten? Sie pilgern nach Mekka, trinken keinen Alkohol, orientieren sich an der Scharia, schächten Tiere, unterdrücken die Frauen, schüren den heiligen Krieg... Die Liste der Fragen wird immer länger, die Vermutungen werden immer absurder.

**Man hört so viel und weiss so wenig über sie.**

### Der Dialog ist überfällig.

Angst voreinander legen wir nur ab, wenn wir einander kennen lernen. Unser Bildungsangebot will eine Einführung geben in die Religion des Propheten aus Mekka. Ein Basiswissen sozusagen, das es uns möglich macht, mit Menschen anderen Glaubens über ihre Religion zu reden. Zu verstehen, was meinem Nachbarn wichtig und sogar heilig ist. Es ist an uns, das Gespräch über interreligiöse Grenzen hinweg aufzunehmen. An uns, weil wir die Gastgeber sind. Das «Zürcher Forum der Religionen» hat sieben Musliminnen und Muslime gebeten, von ihrer Religion zu erzählen, zu uns über ihren Glauben zu sprechen. Und Sie laden wir herzlich ein, von diesem Angebot Gebrauch zu machen.

**Damit aus Misstrauen Respekt, aus Fremdheit Vertrauen erwachsen kann.**

Dienstag, 23. August 2005

### Beten, Fasten, Pilgern – Rituale im Islam

Bekim Alimi, Imam der albanischen Moschee und Religionslehrer in Wil

Donnerstag, 1. September 2005

### Der Koran – Gott hat gesprochen Der Glaube im Islam

Dr. Taner Hatipoglu, Vizepräsident VIOZ

Dienstag, 6. September 2005

### Die Geburt, das Leben und der Tod der Muslime

Rifa'at Lenzin, lic. phil., Islamwissenschaftlerin

Donnerstag, 15. September 2005

### Islamisches Recht und Rechtsschulen

Dr. Farhad Afshar, Präsident KIOS

Dienstag, 20. September 2005

### Barmherzigkeit und Gerechtigkeit Die Ethik des Islam

Halide Hatipoglu,  
dipl. islamische Theologin

Dienstag, 27. September 2005

### Dialog mit dem Islam? Christen und Juden aus islamischer Sicht

Dr. Mahmoud El Guindi,  
Zürcher Forum der Religionen

Donnerstag, 29. September 2005

### Moscheebesuch in Zürich

(Birmensdorferstrasse 273)

Fatih Dursun, Zürcher Forum der Religionen

**Jeweils 18.30 – 20.00 Uhr im Musiksaal des Zürcher Stadthauses**

Stadthausquai 17, 8001 Zürich

Tram 2, 7, 8, 9, 11, 13 bis Paradeplatz oder Tram 4, 15 bis Rathaus